

Accounting Aktuell Blog

By PwC Deutschland | 24.01.2023

Diskussion des IASB zur Anwendung der Equity-Methode bei Anteilserwerben und -veräußerungen ohne Verlust des maßgeblichen Einflusses

In seinem Dezember-Meeting hat der International Accounting Standards Board (IASB) über Anwendungsfragen der Equity-Methode nach IAS 28 diskutiert.

Konkret betrafen die Diskussionen den Fall, dass ein Investor einen zusätzlichen Anteil an einem assoziierten Unternehmen erwirbt bzw. einen Teil seiner Beteiligung veräußert und nach der Transaktion maßgeblichen Einfluss behält.

Im April hatte der IASB einen präferierten Ansatz für die Bilanzierung von zusätzlichen Anteils erworben identifiziert und festgehalten, dass die einzelnen Erwerbe als verschiedene Tranchen („layers“) abzubilden sind.

Zur Diskussion steht, wie vorzugehen ist, wenn ein Teil der Beteiligung wieder veräußert wird. Hierzu hat der IASB im Dezember-Meeting vorläufig entschieden, dass bei Anwendung der Equity-Methode unter Anwendung des präferierten Ansatzes eine einzige Beteiligung an einem assoziierten Unternehmen bewertet wird und der veräußerte Anteil dementsprechend als Anteil am Buchwert dieser (gesamten) Beteiligung zum Zeitpunkt der Veräußerung zu bewerten ist. Wenn ein Investor beispielsweise eine 30%-Beteiligung an einem assoziierten Unternehmen hält und nach der teilweisen Anteilsveräußerung noch 25% verbleiben, so ist $\frac{5\%}{30\%}$ der Beteiligung abgegangen und das Veräußerungsergebnis ergibt sich als Differenz zwischen der Gegenleistung und $\frac{5\%}{30\%}$ des Buchwerts.

Damit wurde die im Juni 2022 getroffene vorläufige Entscheidung des IASB revidiert, wonach der veräußerte Anteil anhand der ursprünglich erfassten Tranchen zu bewerten wäre.

Daneben wurden diverse Anwendungsfragen für obigen Sachverhalt diskutiert, die die Erfassung von Verlusten für den Fall, dass der Buchwert eines Anteils an einem assoziierten Unternehmen bereits auf Null reduziert wurde, betreffen.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Zusammenfassung der Ergebnisse des IASB-Meetings im Dezember (abrufbar unter <https://www.ifrs.org/news-and-events/updates/iasb/2022/iasb-update-december-2022/>) sowie die zugehörigen IASB Staff Paper (abrufbar unter <https://www.ifrs.org/news-and-events/calendar/2022/december/international-accounting-standards-board/>).

[Zu weiteren PwC Blogs](#)

Keywords

IAS 28

Contact



Andreas Bödecker

Hannover

andreas.boedecker@pwc.com